

Mein verehrtester Herr Professor!

Ich setze Sie, unfehllich gestützt, nicht mehr mit diesen
 Gedankeln belästigt, die ich als vorläufiger Schriftsteller
 kenne, so gut ich sie, geschrieben. Allein dies ist
 die Situation, welche mich, um es Ihnen vorzutragen
 nicht zu scheuen. Ich will, ich darf, meine alle
 Gedanken nicht länger streifen. Was Sie ist dem
 Herrn die dies Jahr - werden in der
 oder andere, die es mit erfüllt (bald)
 zürück, wird nicht in der Ordnung.
 Meiner Bitte zu erfülligen Vorarbeiten bleibt
 ein Mittel gegeben zu werden, man
 mit in den nächsten Eingebunden

P. E. Obermayer

7. 5. 1804

UNIVERSITÄT
WIEN
1877
K. K. OBER-
SCHULEN

[Faint, mostly illegible handwritten text in cursive script, likely bleed-through from the reverse side of the page.]



[Handwritten signature or initials in cursive script, possibly "H. G. Müller".]

[Faint handwritten text or numbers, possibly "1877".]